



Temporäre Fußgänger*innenzone

Mittelgasse

Die unterzeichnenden Bezirksrätinnen und Bezirksräte der Grünen Alternative Mariahilf stellen zur Bezirksvertretungssitzung am 18.6.2020 gemäß §24 GO BV folgenden

Antrag

Die Bezirksvertretung Mariahilf möge beschließen, die zuständigen Stellen des Magistrats der Stadt Wien (MA 46 u.a.) zu beauftragen, eine temporäre Fußgänger*innenzone in der Mittelgasse zwischen ONr. 29 und Aegidigasse zu überprüfen und nach Möglichkeit einzurichten.

Begründung

Durch den Umbau der Volksschule Mittelgasse und der dadurch vorgenommenen Neugestaltung des Außenbereichs der Schule ging auch dem benachbarten Kindergarten viel Grün- und Freiraum verloren – ein Antrag auf eine Kfz-freie Zone in der Mittelgasse aus dem Jahr 2018 sollte diesen Freiraum wieder sicherstellen.

Die dazu gestartete Bürger*innenbeteiligung blieb aufgrund der Corona-Krise bisher ergebnislos. Die Krise hat die Situation allerdings wieder verschärft: Aufgrund der Abstandsregeln dürfen maximal 18 Schüler*innen gleichzeitig den nun wiederhergestellten Gartenbereich nur zu bestimmten Zeiten benutzen. Für die Kindergartenkinder bliebe dadurch nur noch die Nutzung von 8:00 bis 9:00 Uhr Früh – ein Zeitfenster, das gerade für die Kleinsten nicht nutzbar ist.

Die Kindergartenkinder haben den Garten seit zwei Jahren nicht mehr nutzen können. Ihnen wurde wieder und wieder versprochen, dass er bald für sie geöffnet wird.

Jetzt wurden sie neuerlich enttäuscht - und die Eltern sind verzweifelt. Daher muss anderwärtig in unmittelbarer Umgebung des Kindergartens Freiraum geschaffen werden - ohne Kfz, dafür mit ausreichend Platz. Kinder müssen gefahrlos laufen, Fangen spielen oder Dreirad fahren können.